

## VEREINE & VERBÄNDE

Foto: DJK Arminia



### „Sport und mehr“

DJK Arminia mit großer Akzeptanz

**M**it einer Feier läutete die DJK Arminia Bremerhaven e. V. den Sommer ein: Der christliche Verein lud zu einem sportbezogenen Gottesdienst in den Leher Dom. Musikalisch gestaltet von Simon Belletts Projektchor, konnte die DJK mit Texten und Gebeten Akzente setzen und eine Brücke zwischen Sport und Kirche schlagen. Beim Grillen im Pfarrgarten zeigte sich eine der Stärken des Vereins: Das Erleben von Gemeinschaft.

DJK Arminia kann sich im 97-sten Jahr des Bestehens über starken Zuspruch freuen, was steigende Mitgliederzahlen belegen. Heimat des Vereins ist die Kirchengemeinde, in deren Halle er seit über 50 Jahren trainiert. Der Magistrat hat zu erkennen gegeben, diese übernehmen zu wollen, um sie für den Vereins- und Schulsport im Brennpunktstadtteil langfristig zu erhalten.



# Bremerhavener Sportlerwahl

Fischtown Pinguins und Joris Stielow räumen bei der Preisverleihung in der Seestadt ab



Die Fischtown Pinguins wurden als „Mannschaft des Jahres“ geehrt.

Foto: Magistratspressestelle

Für die Fischtown Pinguins – dem amtierenden Vizemeister der Deutschen Eishockey Liga (DEL) – regnet es weiterhin Auszeichnungen. Beim diesjährigen Magistratsempfang zu Ehren des Bremerhavener Sports im Schaufenster Fischereihafen wurden die Bremerhavener Eishockey-Überflieger als „Mannschaft des Jahres 2023“ geehrt. Als „Einzelsportler des Jahres 2023“ durfte sich Hip-Hopper Joris Stielow feiern lassen.

Moderatorin Constance Hoßfeld-See-dorf stellte die Pinguins-Vertreter darauf ein, dass sie den Titel „Mannschaft des Jahres“ im Sommer 2025 erneut erhalten könnten – schließlich wird es dann darum gehen, die grandiosen Playoff-Leistungen der erst kürzlich beendeten Saison 2023/2024 mit der deutschen Vizemeisterschaft zu würdigen. Pinguins-Goalie Franzreb, der auch wegen der Silbermedaille mit der Nationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft im vergangenen Jahr auf der Liste der zu ehrenden Sportler stand, will sich mit dem Erreichten nicht zufriedengeben. „Ich glaube, dass wir das ganz große Ding noch holen können“, sagte der 27-Jährige.

Die Fischtown Pinguins konnten sich bei der Wahl zur „Mannschaft des Jahres 2023“ gegen Konkurrenten wie die U15-Regionalliga-Fußballer des JFV Bremerhaven, die A-Latein-Formation der TSG Bremerhaven, die Footballer der Bremerhaven Seahawks, die Damenmannschaft des Keglervereins Bremerhaven und das Junioren-Musical-Dance-Team der Tanz-Etage durchsetzen. Neben dem Votum der Leserinnen und Leser der Nordsee-Zeitung

floss auch das Urteil einer Jury aus Expertinnen und Experten in das Urteil ein.

## Joris Stielow wird „Einzelsportler des Jahres 2023“

„Einzelsportler des Jahres 2023“ ist in diesem Jahr Joris Stielow. Der 16-Jährige setzte die beeindruckende Siegesserie der Hip-Hopper der TSG Bremerhaven/Tanzschule Beer fort, denn vor ihm hatten bereits seine Cousine Alexia Stielow, Denise Meyer und Rike Jürgens den Titel gewonnen. „Ich bin sehr stolz auf euch, ihr habt fleißig abgestimmt“, dankte Joris Stielow seinen Hip-Hop-Teamkollegen für ihre Unterstützung. Der Schüler des Gymnasiums Wesermünde war im vergangenen Jahr unter anderem Vizeweltmeister im Duo Popping Junioren und deutscher Meister im Solo Junioren geworden.

## Harte Konkurrenz bei den Einzelsportler:innen

Joris Stielow hat bei der Bremerhavener Sportlerwahl leistungsstarke Konkurrent:innen aus anderen Sportarten hinter sich gelassen. Nominiert waren Rollkunstlauf-Talent Emma Luisa Meyer (deutsche Meisterin in der Kür der Schülerinnen A), Tischtennis-Seniorin Karin Flemke (ESC Geestemünde, Zweite der EM im Seniorinnen-Doppel, Dritte der WM im Seniorinnen-Doppel und im Mixed), Ben Borchert (Tanz-Etage, Zweiter der DM im Solo-

Show-Dance der Erwachsenen) und Karateka Aidan Randell Lück (Deutscher Meister der Junioren in der Kata U21).

## 134 Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet

Insgesamt wurden 134 Leistungssportler:innen und Mannschaften, die im vergangenen Jahr bei deutschen Meisterschaften, Welt- und Europameisterschaften eine Medaille geholt hatten, ausgezeichnet. „Sie haben weltweit eine positive Werbung für Bremerhaven gemacht“, lobte Sportdezernent Ralf Holz die Aktiven. Helke Behrendt, Vizepräsidentin des Landessportbundes Bremen (LSB), äußerte sich ähnlich: „Wir freuen uns jedes Jahr über die reichhaltige Leistungsfülle.“

## Verdiente Funktionär:innen ausgezeichnet

Weitere Funktionär:innen, deren Verdienste hervorgehoben wurden, waren Dieter Pawlik (Leher TS), Egon Cordes (TuSpo Surheide), Thomas Martens und Norbert Werk (beide TSV Imsum), Marlies und Monika Kubbutat (Landesbetriebssportverband), Sven Gruber (DJK Arminia), Sascha Hoppe und Daniela Zboralski (beide Keglerverein), Sandra Renz und Angelika Rüdiger (beide SFL Bremerhaven), Helmut Molitor (Ski-Club) und Jan Uphoff (Geestemünder TV). Die Jugenddehnung stellte den 27-jährigen Jonas Swonke (GTV) und die 14-jährige Lia Lilly Bohlmann (TuSpo Surheide) in den Mittelpunkt. Die Vereinerhöhung ging an die DJK Arminia, die ihre Stärken im Breitensport hat und gerade im Turnen viele Kinder an den Sport heranführt.



Joris Stielow (rechts) wurde Einzelsportler des Jahres.

Foto: Magistratspressestelle